

## Hauskreise als heilende Gemeinschaft – wie Hauskreise seelsorgerlich wirken können

Workshop zum 2. Sächsischen Hauskreistag am 3. Februar 2018 in Limbach-Oberfrohna

---

Kirche insgesamt und kirchliche Treffen insbesondere können als heilende Gemeinschaft wirken!

*Seelsorgerlich heilsam ist unser Hauskreis...*

- wenn Leben heilsam verwandelt werden, indem Menschen Vertrauen finden, mit sich selbst und ihrer Situation fertig zu werden, Vertrauen finden in Gottes Liebe als ihre Quelle, zu Selbstannahme und offenem Vertrauen in ihren Beziehungen finden  
← Doppelgebot der Liebe (Markus 12,28-31)
- wenn Menschen mit ihren Problemen nicht allein bleiben und sich selbst mit der Gruppe neu finden.

Dazu gehören **bestimmte Bestandteile**, dass das gelingt.

Leitfrage: Wie können wir eine Atmosphäre fördern, die Vertrauen entstehen lässt?

Was ist förderlich, was ist hinderlich – von mir selbst, vonseiten anderer, bei unseren Abläufen?

1. Das **Grundbedürfnis** verstehen: Sich kennen und gekannt werden!
  
2. Die Zielsetzung / **Absicht der Gruppe** muss klar sein. Hauskreise sind als Gruppen für persönliches und geistliches Wachstum auch emotional sichere Unterstützungsgruppen
  
3. **Werte/Einstellungen** der Gruppe muss nun diesen Absichten entsprechen:
  - echten/authentischen wertschätzenden Umgang mit einander
  - Suche nach den tieferen Wahrheiten
  - Einstellungen im Gespräch mit der Gruppe erheben, die förderlich wären
  
4. **Fähigkeiten der Gruppe**
  - Zugewandtheit/Freundlichkeit
  - Verletzlichkeit
  - Mut zum Auswertungs-Gespräch
  
5. **Erfolgslebnisse**

## **II. Einander von Gott her Gnade, Wahrheit und Geduld (Zeit) schenken – Gottes Art in der Gemeinschaft des Hauskreises zu heilen**

### **A. Gnade**

- bedeutet: unverdiente Freude an der Person – geschenkte Liebe.
- In Gruppe: Wohlgefallen an Dasein, Akzeptanz als Person ohne Verdienst – einander kennen und gekannt werden in Annahme schafft einen neuen Raum, der zur Entfaltung kommen lässt.
- Wie sieht das praktisch aus?

### **B. Wahrheit – in der Vertrauensbeziehung zu Gott durch Jesus Christus**

Wie können wir uns selbst zu ihr in Bezug setzen, so dass wir ihre heilsame Wirklichkeit für uns erfahren?

### **C. Zeit – Gottes Gnade und Wahrheit Raum geben in einem Entwicklungsprozess**

- vorrangig Geduld schenken.
- „Jeder ist normal bis Du ihn kennlernst“
- die Unvollkommenheit annehmen
- Gärtner sein

---

Buchempfehlungen:

Dr. Henry Cloud & Dr. John Townsend: „Making Small Groups Work. What Every Small Group Leader Needs to Know.“  
Grand Rapids/Michigan (USA): Zondervan, 2003, ISBN 0-310-25028-5

Endlich-Leben-Gruppen: [www.endlich-leben.net](http://www.endlich-leben.net); Nadine Synofzik/Helge Seekamp: „Einfach endlich leben. Hoffnung, Entfaltung, Gelassenheit. Das christliche 12-Schritte-Programm“ (Teilnehmerbuch für den Jahreskurs)